Unsere Angebote für Ihr Unternehmen:

- Begleitung bei der Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie für Ihren Textileinkauf
- 2 Impulsworkshops für Ihre Mitarbeiter*innen und Auszubildenden
- Materialien zur Umsetzung eines nachhaltigen Textileinkaufs in Ihrem Unternehmen
- 4 Information zu den ökologischen und sozialen Herausforderungen ir der Textilindustrie

Mehr Informationen unter femnet.de/unternehmensbeschaffung oder www.globalnature.org

Kontakt

FEMNET e.V.
Sabine Kaldonek
sabine.kaldonek@femnet.de
Telefon 0 228/18 03 81 16
www.femnet.de
FEMNETeV

Global Nature Fund
Ronja Volles
volles@globalnature.org
Telefon 0 228/18 48 69 414
www.globalnature.org
globalnaturefund

Kaiser-Friedrich-Str. 11 53113 Bonn

Gefördert durch

ENGAGEMENT GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen

mit Mitteln des

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Und mit freundlicher Unterstützung von



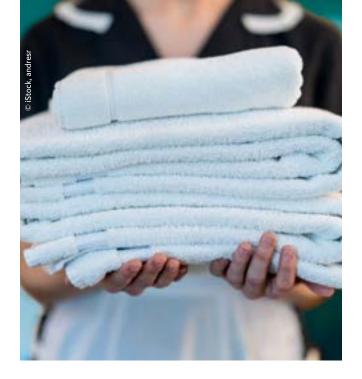
Für den Inhalt dieser Publikation ist FEMNET e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global gGmbH und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder. Das Projekt wird von FEMNET in Kooperation mit dem Global Nature Fund durchgeführt.

V.i.S.d.P.: Dr. Gisela Burckhardt Text: Marijke Mulder, Stefan Hörmani Redaktion: Sabine Kaldonek Layout: Catharina von Poser Titelfoto © iStock, shironosov Gedruckt auf Recyclingpapier, Juni 2020









Sie möchten mit Ihrem Unternehmen einen Beitrag zum Schutz von Umwelt und Menschenrechten weltweit leisten? Haben Sie dabei schon einmal an die Textilien gedacht, die in Ihrem Unternehmen genutzt werden? FEMNET und der Global Nature Fund unterstützen Sie dabei, Ihren Textileinkauf fair zu gestalten – für die Umwelt und die Menschen, die Ihre Textilien produzieren.

Berufsbekleidung, Tischdecken und Handtücher werden zu großen Teilen unter menschenverachtenden Bedingungen hergestellt. Niedriglöhne, erzwungene Überstunden und fehlende Gebäudesicherheit sind in den meisten Fabriken die Regel. Auch Kinderarbeit ist bei Arbeitsschritten wie der Baumwollernte weiterhin an der Tagesordnung. Ein enormer Wasserverbrauch, Chemikalien in Flüssen und ein Anteil von acht Prozent an den weltweiten CO₂-Emissionen machen Textilien auch in ökologischer Hinsicht zu einem höchst kritischen Produkt.

Beschaffung ökologisch und fairer Textilien – ein wichtiger Baustein Ihrer Nachhaltigkeitsstrategie

Doch das muss nicht sein! In den vergangenen Jahren achten immer mehr Hersteller bei der Produktion ihrer Ware auf die Einhaltung ökologischer und sozialer Mindeststandards wie die ILO-Kernarbeitsnormen. Ob Schutzkleidung, Handtücher oder T-Shirts – für nahezu alle Textilien, die Sie einkaufen, gibt es mittlerweile nachhaltige Alternativen. So bieten Textilien die Gelegenheit, mit überschaubarem Aufwand einen wichtigen Beitrag zu einem verantwortungsvollen Wirtschaften zu leisten.

FEMNET und der Global Nature Fund stehen Ihnen bei der Umstellung Ihres Textileinkaufs zur Seite. Wir bieten Orientierung im Dschungel von Siegeln und Standards, unterstützen Sie bei der Information Ihrer Mitarbeitenden und helfen bei der Formulierung grüner und fairer Kriterien für Ihre Einkaufsrichtlinien. Profitieren Sie von unserer langjährigen Beratungserfahrung.

Kontaktieren Sie uns und wir finden ein passendes Angebot für Ihr Unternehmen!

Dank öffentlicher und privater Förderung ist unser Informationsund Beratungsangebot für Ihr Unternehmen kostenlos

FEMNET



FEMNET setzt sich mit politischem Engagement, Bildungsund Beratungsarbeit sowie solidarischer Arbeit für Frauen in den Produktionsländern der globalen Bekleidungsindustrie ein. Im Dialog mit Politik und Wirtschaft streben wir die verbindliche Verankerung unternehmerischer Sorgfaltspflicht an.

FEMNET ist Pionierin bei der Umsetzung öko-fairer Beschaffungsverfahren in der öffentlichen Verwaltung und berät seit 2015 Kommunen bei ihren Textilausschreibungen.

GLOBAL NATURE FUND



Der Global Nature Fund (GNF) ist eine internationale Stiftung für Umwelt und Natur. Mit Partnern aus Wirtschaft, Politik sowie Zivilgesellschaft setzen wir Umweltschutzprojekte in Deutschland und international um.

Seit 2010 arbeiten wir mit Unternehmen an Strategien und Praktiken zur Gestaltung eines nachhaltigen Lieferkettenmanagements mit einem Schwerpunkt auf Ressourcenschutz.

